



Niederschrift

25. Plenarsitzung des Gemeinderates
23. Juni 2026, 15:30 Uhr
öffentlich
Bürgersaal, Rathaus am Marktplatz
Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup

Punkt 19 der Tagesordnung: Errichtung der Ralf-und-Renate-Achtmann Stiftung Vorlage: 2026/0172

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt – nach Vorberatung im Haupt- und Finanzausschuss – die Errichtung der rechtlich unselbstständigen Verbrauchsstiftung Ralf-und-Renate-Achtmann-Stiftung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Zustimmung (41 Ja)

Der Vorsitzende ruft Tagesordnungspunkt 19 zur Behandlung auf und verweist auf die erfolgten Vorberatungen im Haupt- und Finanzausschuss am 9. Juni 2026.

Stadtrat Dr. Noé (FDP/FW): Das ist natürlich ein ganz tolles, großzügiges, generöses Angebot der Frau Achtmann, und der Haupt- und Finanzausschuss hat auch diese Zuwendung schon angenommen. Im Vorfeld der heutigen Sitzung aus Durlach gab es Diskussionen zwischen den Stadträten und der Stadtverwaltung. Ich habe es signalisiert, auch im Gespräch. Ich wollte es aber jetzt noch mal kurz erläutern. Nur ein kleines Serviceangebot des Stadtmtes in Durlach und der dortigen vorhandenen Abteilung Jugend und Soziales, die nicht nur für Durlach, sondern für den ganzen Karlsruher Osten zuständig sind. Natürlich ist es in Ordnung, dass die Kämmerei diese Stiftung verwaltet. Das ist der richtige Ansatz. Und Jugend und Soziales in Durlach kann sicherlich, weil sie ein bisschen näher an den Menschen sind, auch Hinweise geben zu interessanten Projekten.

Der Vorsitzende: Ja, vielen Dank. Ich verweise auf 4c, dass die Satzungszwecke insbesondere zur finanziellen Förderung folgender Durlacher Institutionen steht. Also Durlach ist hier schon mal bevorzugt, was aber wohl auch der Stiftungsgeberin entspricht. Aber wir wollen natürlich die schlimmste Katastrophe verhindern, nämlich eine Missachtung der Durlacher Ideen und Kompetenzen. Deswegen werden wir diesen Vorschlag gerne aufgreifen und werden Ihnen mitteilen, wie wir versuchen, das umzusetzen. Wir kommen damit, ach so, wir müssen erst mal errichten.

Also, dann brauche ich Ihren Beschluss, und zwar ab jetzt. – Einstimmige Zustimmung, vielen Dank.

Zur Beurkundung:
Die Schriftführerin:

Hauptamt - Ratsangelegenheiten –
7. Juli 2026